Die Wackersberger
ch dazu um 19 Uhr
tehaus. Die Aktiven
bacher Feuerwehr
um 18.45 Uhr am
us zusammen.

AGNE-FAHRT

eitungstreffen

s (jac) – Ein Vorbe-
reffen für die Ju-
etagne-Fahrt im Au-
det am Donnerstag,
um 19.30 Uhr im
n statt. Es geht um
bereitung und Pla-
s Hüttenwochenen-
vollzähliges Erschei-
gebeten. Fünf Plätze
Fahrt sind übrigens
.

TUNDE

gemeinsam

s (ao) – Die Katho-
Frauengemeinschaft
Lenggrieser Bäuerin-
en sich am heutigen
n, 14. Juli, um 19.30
Lenggrieser Pfarr-
einer gemeinsamen
de mit Bärbl Lind-
rege Beteiligung der
nen wird ersucht.

INFORMATION

wanderung

s (jac) – Das Schön-
n ist am Donnerstag,
Ziel einer Lenggrie-
tewanderung. Ab-
st um 8 Uhr. Anmel-
unter der Nummer
0 180.

Kunst trägt sich manchmal selbst

Fotografiert von Renate Kollmuß während des Schafreuter-Aufstiegs bei den „Stoamandln“

Das Sehen wird zur Wahrnehmung

Der Jachenauer Fotograf Günter Unbescheid stellt derzeit in der Moar-Alm aus

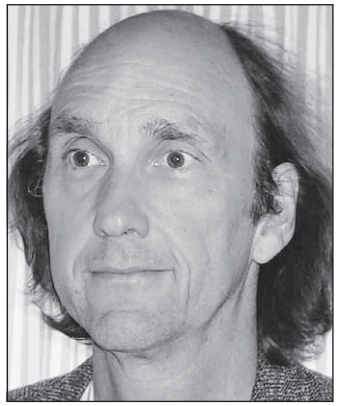
Jachenau – Das Schachbrettmuster einer Tessiner Kapelle, ein Stück Holz in kristallinem Eis, ein Ausschnitt aus dem Dach des Münchner Olympiazentrums: Günter Unbescheid sucht den Reiz in Strukturen und grafischen Elementen, an denen man sonst vorbei geht. Gut 40 seiner Schwarz-Weiß-Fotografien stellt der 52-Jährige zurzeit in der „Auberge Moar-Alm“ in Sachsenkam aus. „Licht folgt Form“ hat der Wahl-Jachenauer die Ausstellung überschrieben. „Die Arbeiten führen den Blick vom bloßen Sehen zu intensiver Wahrnehmung“, sagte Claudia Königsmann bei der Vernissage. Die Vorsitzende des Tölzer Kunstvereins organisiert im Sachsenkamer Gourmet-Lokal alle drei Monate eine Ausstellung.

Seit seiner Schulzeit beschäftigt sich Unbescheid mit Fotografie. Nach seiner Doktorarbeit in den Fächern „Indologie und asienbezogenen Religionswissenschaften“ dokumentierte er hinduistische und buddhistische Feste. Vielleicht war es seine berufliche Hinwendung zur Informatik, die den gebürtigen Düsseldorfer seit den 90er Jahre immer mehr in Richtung großformatige Detail-Fotografie aus Architektur, Natur und Industrieanlagen drängte. „Die Objekte werden im Großformat plastischer, der Wegfall von Farbe betont die faszinierenden grafischen Strukturen“, erklärt der Familienvater, der in seinem Fotolabor viel experimentiert und alle Abzüge auf strukturlosem Barytpapier realisiert.

„Die Aufnahme vor Ort ist mühselig“, gibt der Fotokünstler zu, den es vor etwa 15 Jahren in die Jachenau verschlagen hat. 20 Minuten benötigt er, bis ein Motiv im Kasten ist. „Aber es macht Spaß, weil man sein Bild richtig gestalten kann.“ Das Motiv löst sich oft im Abstrakten auf, taucht ab in Details von Grauwerten, in Licht- und Schattenspiele. „Die Bilder erschließen sich nicht dem schnellen Blick, sondern bedürfen eines Betrachters mit Muse“, sagt Unbescheid. Mittlerweile hat sich der Jachenauer einen Namen gemacht in der Branche, nicht zuletzt weil er sich im Fotografenkreis des bekannten Fachbuchautors Andreas Weidner weiterentwickelt. Ob Ausstellungen im Tölzer Kunstturm oder Lenggrieser Kulturtage – Günter Unbescheid ist dabei und wird Ende Juli eine Auswahl seiner Werke auch im Münchner „Atzinger“ präsentieren.

■ **Diana Meßmer**

Linien und Formen in Licht und Schatten: Wie hier im Münchner Olympiastadion fangen die Bilder des Jachenauer Fotografen Günter Unbescheid faszinierende Strukturen ein.



Günter Unbescheid hat eine Vorliebe für grafische Elemente und Strukturen. Fotos: privat

■ **Midisage „Licht folgt Form“** am Freitag, 30. Juli, ab 19 Uhr in der „Auberge Moar-Alm“ Sachsenkam mit Harfenmusik von Martina Merk.

der sechsstufigen Re
R 6 hat da zusätzlich
aufgebaut. In diesen
fällt die wichtigste F
dung einer Schül
bahn.“

*Ist diese rechtlich
nandersetzung a
Zeichen für eine
de Entfremdung
Lehrern und Elte*

Mairgünther: „Das w
nicht interpretiere
mich ist das ein Einze
pflegen grundsätzl
gute Zusammenarb
den Eltern. Aber m
abwarten, ob diese
nicht andere Eltern
ähnliche Wege zu su

■ **Fragen:** Andreas Hö

ich kann sagen: Der Aufruhr in der Lehrerschaft ist gigantisch, das Entsetzen ist riesig. Hier hat ein Gericht Noten verändert, indem es Begrifflichkeiten laut Brockhaus bewertete. Der Unterrichts-Zusammenhang oder der Lehrplan spielten offenbar gar keine Rolle. Lehrer müssen die Proben aber aus dem Unterricht heraus entwickeln. Wenn wir das jetzt auch juristisch absichern sollen, muss ich sagen, dass wir dafür nicht ausgebildet sind.“

Machen vor diesem Hintergrund Übertrittszeugnisse in der bisherigen Form überhaupt noch Sinn?

Mairgünther: „Grundsätzlich gilt: Wir Lehrer haben

Kinderbibeltag in Gaißach

Gaißach (jac) – Die packende Freundschaftsgeschichte über Daniel und seinen löwenstarken Freund ist das Thema des 2. Kinderbibeltages in Gaißach, der am kommenden Samstag, 17. Juli, stattfindet. Hier sollen Kinder die Kirche als lebendige und frohe Gemeinschaft erfahren. Von 10 bis 14.30 Uhr wird im Pfarrhof Theater gespielt, gesungen, gemalt und gebastelt. Für eine Brotzeit, Getränke und Kuchen ist gesorgt. Der Tag wird mit einer gemeinsamen Andacht in der Pfarrkirche beendet. Eingeladen sind alle Kinder von der Kindergarten-Vorschule bis zur 4. Klasse. Natürlich sind auch interessierte Eltern willkommen.

14 Teams
Fußball-Tu

Reichersbeuern (j
große Reichersbeu
ball-Dorfturnier fi
kommenden Freit
Samstag, 16./17.
dem Schulsportpla
Die Akteure der 1
treffen sich am Fr
reits um 17 Uhr; d
Spiele werden um 18
gepfiffen. Den Anf
chen die Begegnung
dorf gegen Bäcker
hockey-Trainer ge
Firma Kadlec. Aus
wird der Wettbew
Kleinfeld-Turnier.
Samstag, 17. Juli,
Ball dann zwischen
Uhr. Für die Verk
von Spielern und Zu
ist in einem Bierzel
gesorgt.

Jeden Samstag und Mittwoch neu

Bestellcoupon für eine private Kfz-Anzeige:

Text: Bitte deutlich ausfüllen. Pro Kästchen ein Buchstabe, auch für Punkt, Komma und Wortzwischenräume. Nur € 5,10 pro Druckzeile

Bitte veröffentlichen Sie meine Privat
“Bayerns größtem Kfz-M
☐ Mittwoch+Samstag ☐ Samstag
Bitte veröffentlichen Sie diese
private Kleinanzeige in der Rubrik